
"Strategischen Gesamtrahmen schnell auf die Straße bringen"

20.04.21 | Berlin

"Strategischen Gesamtrahmen schnell auf die Straße bringen"

Wirtschaft begrüßt engere Zusammenarbeit von Berlin und Brandenburg

„Berlin und Brandenburg sind für uns schon lange eine gemeinsame Wirtschaftsregion. Deshalb begrüßen wir es ausdrücklich, dass sich die beiden Landesregierungen nun zu einer engen strategischen Zusammenarbeit bekennen. Nur gemeinsam können beide Bundesländer im weltweiten Standortwettbewerb bestehen.“

Mit diesen Worten reagierte UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck auf den [Beschluss der beiden Kabinette, ihre Zusammenarbeit ausbauen zu wollen](#). Das Regelwerk dazu wird als Strategischer Gesamtrahmen bezeichnet und umfasst 50 Vorhaben in der Hauptstadtregion.

Infrastruktur, Wohnen, Industrie und mehr

„Priorität muss der länderübergreifende Bau und Ausbau von Infrastruktur und Wohnungen haben“, befand Amsinck weiter. "Eine intensive Abstimmung in der Industriepolitik, im Gewerbeflächenmanagement und in der Fachkräftestrategie bringt Vorteile für Unternehmen in Berlin und in Brandenburg."

Der Erfolg des Strategischen Gesamtrahmens bemesse sich an der täglichen Umsetzung, erklärte der Spitzenverband weiter. Amsinck: „Nur wenn die Verwaltungen beginnen, über ihre jeweilige Landesgrenze hinausdenken, kommen wir dem Ziel der gemeinsamen Hauptstadtregion näher.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Sven

Weickert

Telefon:

+49 30 31005-141

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Weickert [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)